

Wir erinnern uns! Das geschah vor 40 Jahren im BeobBtl23!

1978

01.04.78 Chefwechsel bei der 3./BeobBtl 2 von Hptm Scholtz an Hptm Kämpf .



...die letzten Worte von Hptm Scholtz an seine Batterie vor der Übergabe an Hptm Kämpf

25.04.78 Zur Besichtigung der 4./BeobBtl 2 auf dem TrÜbPl BERGEN- HOHNE stattet der DivKdr GenMj von Westermann in Begleitung von RgtKdr Oberst Mika einen Truppenbesuch ab.

**19.05. –
02.06.78** TrÜbPl- Aufenthalt GRAFENWÖHR mit den PzArtBtl 45, 55 und 345.

23./24.05. Jahresalarmbesichtigung des BeobBtl 2 „ARGUSAUGE 2“

**27. –
29. 05.78** Kombinierte Rahmen- und Volltruppenübung „SCHWERER HAMMER“ mit anschließenden Gefechtsschießen der Art-Verbände der 2.JgDiv am 29.05.



...FR Obermann u. G Bastian



Fw Krohn und GUA Dorozala



...auf dem Abstellplatz in GRAFENWÖHR

22. – 25.06.78 Patenschaft: Treffen der 2./ BeobBtl 2 mit den „Ortenbergern“!

Eine Bttr- Übung mit dem beziehen eines Schallmeßsystem war die Grundlage für den Marsch nach ORTENBERG. Am Samstag fand dann eine Waffenschau auf dem Marktplatz statt zu dem auch andere Systeme des Bataillons gezeigt wurden. Viel Beachtung fanden der Drohnenwerfer und die Radarpanzer. Am Abend war das Bürgerhaus gut besucht, denn der Manöverball zählt zu den Höhepunkten der Patenschaft.

Bilder von der Übung:



...eine Salut- Haubitze für die Zieldarstellung



...der Biwakplatz mit dem Lagerfeuer



...und Gäste sind zahlreich gekommen.



...Ruhe auf dem Zeltplatz!

**20.11. –
01.12.78**

TrÜbPl- Aufenthalt GRAFENWÖHR.

Schwerpunkt dieses Aufenthaltes war die DivGef- Übung „GROSSE JAGD“ auf dem TrÜbPl HOHENFELS vom **24./25.12.78**. Hier wurde auch die Zuführung von Ersatzpersonal aus dem FERSBtl geübt.

..der „RAUE KULM“





*...erst einmal den Anzug herrichten! Wo soll nun der „TP“ sein? Und welche „Anschlussicht“ haben wir?
(Fw Franke mit MKF)*



*...und hier das typische „Lichtmesswetter“!
Einige Kameraden der Radarbatterie behaupten, dass der Lichtmesser in GRAFENWÖHR morgens beten würde: „Nebel- Nebel walle, Pause für uns Alle“.*

**01.12. –
14.12.78**

Flugperiode der 4./BeobBtl 2 in BERGEN- HOHNE.
Zum Ende seiner Dienstzeit als Batteriechef hatte Hptm Rehder mit seiner Batterie nochmals ein umfangreiches Programm zu bewältigen. Im Anschluss an den Eisenbahntransport nach BERGEN- HOHNE, absolvierte die Batterie 23 Flüge mit der Drohne. Höhepunkt war die Batteriebesichtigung durch den Kommandeur, OTL Weiland, wobei die Batterie ihre Einsatzbereitschaft erneut beweisen konnte.